



Neuigkeiten aus der Wirtschaft der Volksrepubliken des Donbass vom 19. bis 25.10.2020

Quellen: offizielle Seiten der Regierungen der Volksrepubliken, *dan-news*, *lug-info*, *dnr-online.ru*, *mptdnr.ru*, *dnrailway.ru*, *vsednr.ru* sowie *ukrinform*, *ria.ru* und *sputnik*
Ausgewählt und übersetzt durch das Kollektiv der „Alternativen Presseschau“

Montag:

Haus der Jugend

Dontimes.ru: Wie der Pressedienst des Bauministeriums der DVR mitteilt, hat der Direktor des Staatlichen Unternehmens ›Donèzkprojekt‹, Alexej Petrow, die Projektstudie einer Rekonstruktion des Palastes der Jugend ›Júnost‹ vorgestellt. Es gab vier Varianten, und ausgewählt wurde die, die alle Teilvorschläge berücksichtigt.



<https://dontimes.ru/wp-content/uploads/2020/10/kamera-3-v5-2-1-1024x614-1.jpg>

Petrow fügte hinzu, das Äußere des Gebäudes würde sich verändern, und im Inneren werde es mehr Fläche geben. Durch den Neubau wird sich die Umgebung für Behinderte verbessern und die Arbeit mit den Kindergruppen wird angenehmer. Für die Studie waren 18 Mio. Rubel aus dem Fond des Staatsoberhauptes der DVR reserviert.

Geschenk aus Russland

Dnronline.su: Unter Mithilfe der stellvertretenden Vorsitzenden der Gesellschaftlichen Kammer der DVR, Jekaterina Martjanowa, und Angehörigen der Volksmiliz wurden heute neue Möbel an die Schule der frontnahen Siedlung Starolaspa im Rayon Telmanowo geliefert. Die 96 Tische und 192 Stühle sind ein Geschenk von Unternehmern aus der Moskauer Oblast der Russischen Föderation. „Seit sechs Jahren helfen russische Freiwillige, Unternehmer und mitfühlende Bürger den

Einwohnern in der frontnahen Zone des Donbass. Dort ist die Hilfe am notwendigsten. Für das heutige wunderbare Geschenk unseren herzlichsten Dank, können doch unsere Schüler endlich auf zeitgemäßen Möbeln lernen“, so Martjanowa.

Mittwoch:

Corona unter Kontrolle?

Dontimes.ru: Staatspräsident Puschilin hat heute eine Videokonferenz mit Vertretern aus dem Gesundheitswesen, auf der Fragen des Kampfes gegen Corona erörtert wurden, durchgeführt, so das Staatsoberhaupt in seinem Telegrammkanal. Puschilin erläuterte, wie die Ärzte mit der erhöhten Belastung zurechtkommen, wie viele Patienten die Einrichtungen noch aufnehmen können und wie sich die Versorgungslage der Krankenhäuser mit Medikamenten und Schutzausrüstung darstellt.



https://dontimes.ru/wp-content/uploads/2020/10/photo_2020-10-20_16-50-38-585x322.jpg

Zurzeit sei die Situation unter Kontrolle; es gibt 37 spezielle Stationen für an Covid-19 Erkrankte, und beschlossen wurde die Einrichtung einer sogenannten »rosa Zone« für diejenigen, die auf dem Weg der Genesung sind.

Seit 20 Jahren bald wieder fließendes Wasser

Dan-news.info: In der Republik sind über 20 Objekte der Wasserversorgung für Rekonstruktion oder Neubau vorgesehen, von denen einige im Dezember in Betrieb genommen werden sollen. Das berichtet der Pressedienst des Ministeriums für Bauwesen und kommunale Wohnungswirtschaft. Die Baustellen befinden sich in der Hauptstadt, in Schachtjorsk, in Snjeshnoje, in Surges und im Rayon Jassinowatja. Allein in Donezk es geht es um drei Leitungen in den frontnahen Kiewskij- und Petrowskij-Bezirken sowie Kanalisation und eine neue Pumpstation für wiederaufgebaute Häuser in der Straße der Stratosphärenflieger (!) im Norden der Stadt. In die Siedlung Luganskoje, in der es seit über 20 Jahren kein fließendes Wasser gibt, wurden 2,5 von den erforderlichen 7,65 Kilometern verlegt. Von der Filterstation in Makejewka in die Siedlung Krasnyj Partisan sind fast vier von 10 Kilometern fertiggestellt und von einem anderen Objekt von fast 6,5 Kilometern Länge auch ein Drittel. Die Arbeiten im Rahmen des Modernisierungsprogramms 2020 werden von der Regierung überwacht.

Donnerstag:

Leasing-Programm für Agrartechnik

Dnronline.su/Dan-news.info: Staatspräsident Denis Puschilin hat heute mit Landwirten Fragen zur Entwicklung der Landwirtschaft und einige Problempunkte erörtert. „Die gute Getreideernte, die

positive Entwicklung in der Geflügelzucht und die Produktionssteigerung um 9 % in der Lebensmittelindustrie sind das Ergebnis gemeinsamer Anstrengungen und enger Zusammenarbeit von Staat und Wirtschaft. Jetzt müssen wir uns dem Gemüseanbau der Viehzucht zuwenden. Die Bauern erwähnten den Verschleiß der Maschinen, aber da gibt es schon einen Ausweg: Ein Leasing-Programm kann genutzt werden. 'Die Laufzeit eines Vertrages mit der ›Respublikànskaja (staatlichen) Lísingowaja Kompánija‹ liegt zwischen einem und fünf Jahren, die Ersteinlage zwischen 20 und 30 %. Die Lieferzeiten betragen zwischen einem und drei Monaten, je nach Verfügbarkeit', sagte Igor Ljamsin, Vertreter einer Firmengruppe aus Russland, der die Leasing-Angebote für die DVR vorstellte.



https://dan-news.info/wp-content/uploads/2018/06/dan-news.info-2018-06-06_14-49-33_210762-----75-1024x680.jpg

Jugendliche fragen mich oft: ‚Welchen Beruf soll ich wählen?‘, und ich antworte stets: ‚Wir werden alles dafür tun, dass die Berufe in der Landwirtschaft attraktiv werden‘, sagte Puschilin.

Landwirtschaftsminister Artjom Kramarenko wurde beauftragt, Unterstützungsprogramme für landwirtschaftliche Erzeuger in der Russischen Föderation auf ihre Anwendbarkeit unter Donezker Bedingungen hin zu prüfen. ‚Wir müssen die Konkurrenzfähigkeit unserer Landwirtschaft erhöhen, das ist die Voraussetzung für Versorgungssicherheit und die Möglichkeit für die Bürger, gute Produkte zur erschwinglichen Preisen erwerben zu können‘, fügte das Staatsoberhaupt hinzu.

Straßenreparaturplan erfüllt

Lug-info.com: Wie der Verkehrsminister der LVR, Alexandr Basow, heute bei einem Briefing mit dem Informationszentrum mitgeteilt hat, haben die Straßenbauer der Republik die Generalreparatur von vier Straßenabschnitten internationaler und örtlicher Bedeutung vollendet. ‚Das Regierungsprogramm, mit dem das Staatliche Unternehmen ›Lugànsk Áwtodor‹ und Subunternehmer beauftragt wurden, enthielt die Straße T-13-20, die Georgijewka und Rowenki verbindet. Sie war jahrelang unser Sorgenkind, an dem nichts getan werden konnte, aber jetzt ist das Teilstück zwischen Rebrikowo und Rowenki endlich fertiggestellt‘, sagte Basow. Ebenso erhielten die 3,2 Kilometer der M-04 zwischen Lugansk und Iswarino eine neue Asphaltbetondecke und neue Randstreifen [...]. Fertiggestellt ist auch die N-21 von Lugansk über Makejewka nach Donezk im Bereich der Ortschaft Lutugino. Dort war ein Abschnitt von 900 Metern übriggeblieben. In Perewalsk wurde ein Kilometer der M-04 nach Altschewsk erneuert. Nach den Worten von Staatspräsident Leonid Pásetschnik haben die Fachleute der Republik in diesem Jahr 180 Kilometer Straße repariert, dreimal soviel wie 2019.

Sonntag:

Totgesagte leben länger

Vsednr.ru: Anfang Oktober gelangten zwei überholte Straßenbahnwagen, zwei Trolleybusse und ein großer Dieselbus auf die Straßen Donzeks.



<https://vsednr.ru/wp-content/uploads/2020/10/444-1024x768.jpg>

(ČKD Praha 1974 [!], ex 4178, ex 4798, ex 178)

Im Rahmen von Ausbesserungen unterschiedlichen Grades wurden in den Werkstätten des städtischen Verkehrsbetriebs ›Донелèктроáвтотранс‹ Wagenkasten-, Beblechungs-, Polster- und Malerarbeiten ausgeführt.